



Pressemitteilung

SIXT schließt erstes Halbjahr mit Rekordumsatz und Rekordergebnis ab – Profitables und starkes Umsatzwachstum in allen internationalen Märkten

- **Konzernumsatz nach sechs Monaten mit 1,32 Mrd. Euro und 59,4 % über Vorjahr und um 16,9 % über dem Halbjahreswert im Vor-Corona-Jahr 2019 – Umsatzstärkstes Halbjahr in der SIXT-Geschichte¹**
- **Wachstumstreiber im ersten Halbjahr ist die Internationalisierung: Deutliche Umsatzsteigerungen in Europa (+82 % zum Vorjahr) und USA (+66 %) – Neue Wachstumsimpulse durch Start in Kanada**
- **Rekordergebnis: Konzern-EBT steigt im ersten Halbjahr auf 223 Mio. Euro (+250 % zum Vorjahr und +97% vs. 2019) durch starken Umsatzzuwachs und enges Kostenmanagement**
- **Trotz allgemeiner Produktionsknappheit Vermietflotte im ersten Halbjahr um 24% gegenüber dem ersten Halbjahr des Vorjahres ausgebaut**
- **Vorstand erwartet Konzern-EBT am oberen Ende der zuletzt kommunizierten Spanne von 380 bis 480 Mio. Euro**

Pullach, 10. August 2022 – SIXT hat im ersten Halbjahr 2022 seinen sehr starken Wachstumskurs, trotz beispielloser Herausforderungen, ungebrochen fortgesetzt und den Konzernumsatz gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum um 59,4 % auf 1,32 Mrd. Euro gesteigert. Damit handelt es sich um das umsatzstärkste erste Halbjahr der Firmengeschichte.¹ Der internationale Mobilitätsdienstleister profitierte vor allem von dem anhaltend starken Auslandsgeschäft, insbesondere in Europa, aber auch in den USA. Hinzu kommt eine ausgeprägte Kostendisziplin. So stiegen die operativen Aufwendungen in den ersten sechs Monaten mit 47 % deutlich geringer als der Umsatz mit 59%. Die hohe Nachfrage in allen Märkten konnte bedient werden, weil SIXT frühzeitig und vorausschauend in die eigene Flotte investiert hat und den Fuhrpark trotz allgemeiner Fahrzeugknappheit im zweiten Quartal weiter aufstocken konnte. Das Konzernergebnis vor Steuern (EBT) erreichte in den ersten sechs Monaten folglich ein Rekordniveau von 223,2 Mio. Euro (erstes Halbjahr 2021: 64,2 Mio. Euro). Nach dem sehr erfreulichen ersten Halbjahr bestätigt der Vorstand die Gesamtjahresprognose 2022 für den Konzernumsatz und erwartet, dass das Konzern-EBT am oberen Ende der zuletzt kommunizierten Spanne von 380 bis 480 Mio. Euro liegen wird.

¹ Ohne Berücksichtigung des früheren Geschäftsbereichs Leasing, der im Juli 2020 veräußert wurde.

SIXT immer internationaler: Profitables Wachstum in allen Märkten, 70 % des Umsatzes im Ausland erzielt

Dank der fortschreitenden Internationalisierung konnte SIXT in den ersten sechs Monaten in allen Auslandsmärkten deutlich zulegen. Der Auslandsanteil am Konzernumsatz nahm, neben eines deutlichen Umsatzzuwachses im Inland, von 64 % im Vorjahreszeitraum weiter auf über 70 % zu. Von den Konzern Erlösen entfielen im ersten Halbjahr 40,6 % auf Europa, 29,8 % auf die USA und 29,6 % auf Deutschland. SIXT verfügt damit über eine regional sehr ausgewogene Umsatzstruktur und konnte zugleich Marktanteilsgewinne verzeichnen. In den USA ist SIXT nach weiteren Stationseröffnungen mittlerweile an 36 der 50 wichtigsten Flughäfen präsent. Neue Wachstumsimpulse für das Nordamerika-Geschäft werden zudem durch den Start in Kanada erwartet, im Juli wurde die erste Station in Vancouver eröffnet. SIXT wird die Präsenz im kanadischen Markt sukzessive ausbauen mit dem Zwischenziel, an der Hälfte der zehn Top-Flughäfen des Landes präsent zu sein. SIXT wächst in allen Märkten profitabel, in den USA stieg der Umsatz im ersten Halbjahr 2022 um 66 % gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 auf 395 Millionen Euro.

Alexander Sixt, Co-Vorstandsvorsitzender (Co-CEO) der Sixt SE: „Trotz beispielloser geopolitischer und makroökonomischer Herausforderungen konnte SIXT in den ersten sechs Monaten einen Rekordumsatz und ein Rekordergebnis erzielen. Unsere Internationalisierungsstrategie zahlt sich weiterhin aus und die Geschäftsentwicklung ist ein starker Beleg für die Robustheit unseres Unternehmens. Die vorausschauenden Investitionen in den Flottenbestand haben zu dieser erfreulichen Entwicklung maßgeblich beigetragen. Wir haben den finanziellen Handlungsspielraum, um die Investitionen in unser Netzwerk, unser Personal und unsere Flotte noch zu verstärken. Mein persönlicher Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern weltweit für ihren herausragenden Einsatz in diesen herausfordernden Zeiten.“

Konstantin Sixt, Co-Vorstandsvorsitzender (Co-CEO) der Sixt SE: „Die Ausweitung unseres internationalen Footprints mit einem Umsatzanteil des Auslands von mittlerweile mehr als 70 % und die konsequente Digitalisierung unserer Produkte und Services sind zentrale Pfeiler unseres Erfolgs. Mit dem kürzlichen Markteintritt in Kanada, der Erschließung von Australien über einen starken Franchise-Partner mit 160 Stationen und mit dem sukzessiven Ausbau unseres USA-Stationsnetzwerks setzen wir diesen Kurs stringent fort. Wir können deshalb stärker als der Wettbewerb von der Markterholung profitieren und Marktanteile im In- und Ausland gewinnen.“

Flottenbestand trotz Produktionsengpässen der Hersteller erhöht

Dank eines effizienten Fahrzeugeinkaufs, der flexiblen Verlängerung der Laufzeit der Fahrzeuge, der Verbreiterung des Lieferantenportfolios und der Ausweitung des SIXT Marktanteils bei einigen Herstellern, konnte SIXT trotz der angespannten Beschaffungslage seine weltweite Vermietflotte (ohne Franchiseländer) im zweiten Quartal weiter aufstocken. Der durchschnittliche Fahrzeugbestand erreichte 129.400 Fahrzeuge im ersten Halbjahr und lag somit 24% über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres 2021.

Prof. Dr. Kai Andrejewski, Finanzvorstand (CFO) der Sixt SE: „Die Entwicklung des ersten Halbjahres zeigt einmal mehr, dass das SIXT-Geschäftsmodell höchst resilient, anpassungsfähig und skalierbar ist. Zudem haben wir trotz der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen und der notwendigen hohen Investitionen in Produkte und Prozesse unsere Kosten weiterhin im Griff. So stiegen die operativen Aufwendungen in den ersten sechs Monaten mit 47 % deutlich geringer als der Umsatz. Unsere bilanzielle Wetterfestigkeit, die sich nicht zuletzt in der hohen Eigenkapitalquote von 36,4 % sowie unserer langfristig orientierten Fremdfinanzierung manifestiert, macht uns krisenresilient und lässt uns zuversichtlich in die Zukunft schauen.“

Wesentliche Kennzahlen erstes Halbjahr 2022

- Der **Konzernumsatz** belief sich von Januar bis Juni 2022 auf 1,32 Mrd. Euro, ein Anstieg um 59,4 % zum Wert im gleichen Vorjahreszeitraum (831,0 Mio. Euro) und eine Steigerung von 16,9 % gegenüber dem Halbjahresumsatz im Vor-Corona-Jahr 2019.
 - Hauptumsatztreiber war das europäische Ausland mit einem Plus von 81,8 % auf 536,4 Mio. Euro, wobei SIXT in allen Ländern Zuwächse erzielte, beispielsweise eine Verdreifachung der Umsätze in Italien. In den USA legten die Erlöse um 66,1 % auf 394,7 Mio. Euro zu. Auch in Deutschland konnte SIXT den Halbjahresumsatz ausweiten (+32,5 % auf 387,7 Mio. Euro).
- Das **Corporate EBITDA**, welches das operative Konzernergebnis inklusive Zinsergebnis und Abschreibungen auf Vermietfahrzeuge darstellt, sprang im ersten Halbjahr auf 299,9 Mio. Euro nach 127,0 Mio. Euro im gleichen Vorjahreszeitraum. Den größten Ergebnisbeitrag lieferte das europäische Ausland mit 135,1 Mio. Euro (H1 2021: 38,1 Mio. Euro).
- Das **Konzernergebnis vor Steuern (EBT)** nahm von 64,2 Mio. Euro auf 223,2 Mio. Euro zu. Die Umsatzrendite lag mit 16,9 % (H1 2021: 7,7 %) weiterhin deutlich über dem nachhaltig angestrebten Wert von mindestens 10 %.
- Das **Konzern-Eigenkapital** betrug per 30. Juni dieses Jahres 1,77 Mrd. Euro und lag damit trotz der im Q2 erfolgten Dividendenzahlung über dem Wert zum Jahresende 2021 (1,75 Mrd. Euro). Die Eigenkapitalquote lag auf dem hohen Niveau von 36,4 % (31. Dezember 2021: 38,6 %).

Wesentliche Kennzahlen Q2 2022

- Im zweiten Quartal erhöhte sich der **Konzernumsatz** um 48,4 % auf 743,8 Mio. Euro (Q2 2021: 501,2 Mio. Euro). Eine besonders dynamische Entwicklung zeigte im Quartalsvergleich das Segment Europa (+74,7 %).
- Das **Corporate EBITDA** nahm von 108,6 Mio. Euro auf 169,2 Mio. Euro zu.
- Der Konzern weist für die Monate April bis Juni ein **EBT** von 129,8 Mio. Euro aus, eine Steigerung um 66,6 % gegenüber dem Vergleichsquarter 2021 (77,9 Mio. Euro).

Ausblick auf das Gesamtjahr 2022

SIXT erwartet nach dem positiven Verlauf des ersten Halbjahres weiterhin eine hohe Nachfrage in den Sommermonaten. Demgegenüber bestehen für die letzten Monate des Geschäftsjahres 2022 erhebliche Unsicherheiten angesichts der zahlreichen drohenden gesamtwirtschaftlichen Schwierigkeiten in Europa und den USA. Zudem bleibt die eingeschränkte Fahrzeugverfügbarkeit durch die Produktionsknappheit der Hersteller eine Herausforderung. Für das gesamte Jahr 2022 geht SIXT unverändert von einem

deutlich steigenden Konzernumsatz gegenüber 2021 aus und erwartet, dass das Konzern-EBT am oberen Ende der zuletzt kommunizierten Spanne von 380 bis 480 Mio. Euro liegen wird.

Die Sixt SE veröffentlicht heute den Konzern-Halbjahresbericht am 10. August 2022 auf ihrer Webseite unter <http://ir.sixt.com> im Bereich „Finanzpublikationen“.

Über SIXT:

Die Sixt SE mit Sitz in Pullach bei München ist einer der international führenden Anbieter hochwertiger Mobilitätsdienstleistungen. Mit den Produkten [SIXT rent](#), [SIXT share](#), [SIXT ride](#) und [SIXT+](#) auf der Mobilitätsplattform ONE bietet das Unternehmen ein einzigartiges, integriertes Angebot von Premium-Mobilität in den Bereichen Auto- und Nutzfahrzeugvermietung, Carsharing, Fahrdienste und Auto Abos. Die Produkte können über die SIXT App gebucht werden, die zudem die Services von namhaften Mobilitätspartnern integriert. SIXT ist in über 100 Ländern weltweit präsent. Das Unternehmen steht für konsequente Kundenorientierung, eine gelebte Innovationskultur mit starker Technologiekompetenz, einen hohen Anteil an Premiumfahrzeugen in der Flotte und ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis. Im Jahr 2021 erreichte der Sixt-Konzern signifikante Marktanteilsgewinne, die zu einem Rekord-Konzerngewinn vor Steuern von 442,2 Mio. Euro und zu einer deutlichen Steigerung des Konzernumsatzes auf 2,28 Mrd. Euro beitrugen - trotz der seit 2020 anhaltenden COVID-19 Pandemie. In der Dekade zuvor, von 2009 bis 2019, verdoppelte der SIXT-Konzern seinen Umsatz. Die Sixt SE ist seit 1986 an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert (WKN Stammaktien: 723132, WKN Vorzugsaktien: 723133). <https://about.sixt.de>

Pressekontakt:

Sixt SE
Kathrin Greven
Sixt Central Press Office
Tel.: +49 – (0)89 – 74444 6700
E-Mail: pressrelations@sixt.com

Der SIXT-Konzern auf einen Blick

(Angaben nach IFRS; Rundungsdifferenzen möglich)

Umsatzentwicklung Konzern			Veränderung			Veränderung
in Mio. Euro	H1 2022	H1 2021	in %	Q2 2022	Q2 2021	in %
Vermietungserlöse	1.227,2	749,3	+63,8	699,0	460,3	+51,9
Sonstige Erlöse aus dem Vermietgeschäft	91,6	76,2	+20,3	41,8	37,8	+10,4
Sonstige Umsatzerlöse	5,7	5,6	+2,0	3,0	3,1	-2,6
Konzernumsatz	1.324,6	831,0	+59,4	743,8	501,2	+48,4

Ergebnisentwicklung Konzern			Veränderung			Veränderung
in Mio. Euro	H1 2022	H1 2021	in %	Q2 2022	Q2 2021	in %
Aufwendungen für Fuhrpark	274,4	210,9	+30,1	142,6	113,2	+25,9
Personalaufwand	249,2	172,8	+44,2	129,6	92,9	+39,5
Abschreibungen	251,6	175,9	+43,1	150,2	96,4	+55,7
Saldo sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	-310,4	-190,4	+63,0	-183,9	-112,6	+63,3
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	239,0	81,1	+194,7	137,5	86,0	+59,8
Finanzergebnis	-15,8	-16,9	-6,5	-7,7	-8,1	-5,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	223,2	64,2	+247,7	129,8	77,9	+66,6
Ertragsteuern	63,0	11,5	+447,0	36,0	15,2	+136,2
Konzernergebnis	160,3	52,7	+204,2	93,8	62,7	+49,7
Ergebnis je Aktie (in Euro)	3,41	1,12		1,99	1,33	

Weitere Kennzahlen des Konzerns	30.06.2022	31.12.2021	Veränderung in %
Bilanzsumme (in Mio. Euro)	4.872,6	4.521,2	+7,8
Vermietfahrzeuge (in Mio. Euro)	3.302,5	2.846,8	+16,0
Eigenkapital (in Mio. Euro)	1.773,4	1.746,2	+1,6
Eigenkapitalquote (in %)	36,4	38,6	-2,2 Punkte
	H1 2022	H1 2021	Veränderung in %
Investitionen (in Mrd. Euro) ¹	2,01	3,26	-38,1
Durchschnittliche Anzahl der Vermietfahrzeuge (Konzern)	129.400	104.700	+23,6

¹ Wert der in die Vermietflotte eingesteuerten Fahrzeuge